Bergl & Kusch

MARLE LEAF STORE

Regina, Sask,

Postbestellungen

Nr. 3.

Für diese Woche haben wir für unsere Postbestellkunden ein außerordentlich gutes Schuhbargain vorgesehen. Wir bieten unsere berühmten Slater Schuhe zum Verkauf. Dies ist einer der besten Schuhe gemacht. Stark, dauerhaft, nett kleidend, bequem passend und von ganz besonderer Breite. Bestellen Sie sofort, der Vorrat ist beschränkt.

Dieser Slater Schuh, (Knöpfe oder Schnüre). Regulärer Wert $6.00. Für Postbestellkunden für nur $4.50

Bei Bestellungen bitte genaue Größe anzugeben.

Verbandsbriefkasten.

L. D., Lillaly. — Wie Sie aus den wöchentlichen Berichten auf der Verbandsseite sehen werden, halten fast alle Ortsgruppen Versammlungen ab und werden in keiner Weise belästigt. Wir haben allen Ortsgruppen empfohlen, die Polizei zu benachrichtigen, wenn eine Versammlung stattfinden soll. Mit Ihren Bürgerpapieren hat das absolut nichts zu tun. Die Polizei ist über die Tätigkeit des Verbandes eingehend unterrichtet worden. Lassen Sie sich also nicht abhalten, wenigstens die Beiträge zu sammeln und die Mitgliederlisten einzusichen. Deutschen Gruß.

Regina und Umgegend

Besuch. — Herr August Dremel aus Lynthorpe stattete dem „Courier" einen Besuch ab und bezahlte bei dieser Gelegenheit gleich seine Zeitung. Er hatte geschäftlich in der Hauptstadt zu tun und hielt sich mehrere Tage hier auf. Er benachrichtigt hiermit Herrn Johann Schmidt in Theresa, daß er ihn zu Ostern besuchen werde. Herrn Franz Silzer in Cupar zur Mitteilung, daß Herrn Dremels Adresse wie oben angegeben ist. An ihn sowie an Herrn Karl Righetti in Kendal beste Grüße.

MAJESTIC THEATER

Das einzige

VAUDEVILLE

in der Stadt.

Jeden Tag Vaudeville. Außerdem 5 Rollen erstklassiger Wandelbilder. Eintritt: Erwachsene 15c, Kinder 10c. Geöffnet von 11 Uhr bis 11 Uhr.

Regina Theater

Barney Groves, Pächter und Mgr.

Nur 2 Abende, beginnend Dienstag, zu Gunsten des Unterstützungsfonds. Die weltberühmte **Salisbury Minstrels:** unterstützt von einem ausgezeichneten Chor singender Mädchen. 40 farbige Schönheiten Etwas ganz Neues. Verkauf der Sitze, beginnend heute. Preise 50c und 75c.

Senden Sie uns Ihr Hemd

Wir werden es in weichem Wasser, mit guter Seife waschen, es in Weizenstärke stärken und es nur mit geringen Druck bügeln. Händen, in dieser Weise behandelt, sehen besser aus, tragen sich länger und sind mehr dauerhaft als solche, welche in einer billigen Waschanstalt gewaschen.

The Regina Steam Laundry, Ltd.

Phone 4295 Regina, Sask.

Ferner besuchten uns vorige Woche zwei Herren Schwandt aus Strasburg. Die Herren konnten aus dem schönen Städtchen nur berichten, daß sich dort alles im alten Geleise weiter bewegt.

Viele Leute sterben vor der ihnen bestimmten Zeit, weil sie die Warnungen der Natur nicht beachteten. Der Körper kann tatsächlich gegen Krankheitsangriffe befestigt werden, indem man gelegentlich eine Dosis von Forni's Alpenkräuter, dem alten, zeiterprobten Kräuter-Heilmittel nimmt. Es ist nicht in Apotheken zu haben. Nähere Auskunft wird prompt erteilt von: Dr. Peter Fahrney & Co., 19—25 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Wir lenken die Aufmerksamkeit unserer Leser auf die Tatsache, daß Forni's Alpenkräuter, das oben erwähnte Heilmittel, jetzt allen Kunden in Canada zollfrei geliefert wird, wodurch eine große Ermäßigung des Kostenpreises eintritt.

Aus San Francisco sendet uns Herr Rudolf Ehmann einen Gruß. Seine Adresse ist: Manhattan Bar, 452 Kearny St., San Francisco, Cal., U. S. A. Wochdieser Woche gelangt im Regina

Im Regina Theater.

Am Dienstag und zweimal am Mittwoch dieser Woche gelangt im Regina Theater das „Quaker Girl" zur Aufführung, ein Stück, welches in New York und London als einer der größten Schlager der letzten Jahre angesehen wird. Der in Regina bekannte Theaterunternehmer John P. Slocum bringt seine eigenen Theatergesellschaften aus New York, zu welcher der schönste Chor gehört, der jemals in Regina aufgetreten ist. Den hierher gelangten Zeitungsrezentionen zufolge besitzt diese Theatergesellschaft außerdem ein großartiges Ballet, sodaß die Aufführung des „Quaker Girl" ein wirklicher Kunstgenuß zu werden verspricht.

Am Donnerstag und Freitag dieser Woche werden die berühmte „Salisbury Minstrels" im Regina Theater auftreten. Da alles darauf hindeutet, daß auch Hunderte von Personen außerhalb hierher kommen werden, um diesen Vorstellungen beizuwohnen, ist der Billet-Verkauf bereits eröffnet worden.

Im Rex Theater. — Jeden Freitag und Samstag werden im Rex Theater die Wandelbilder „Runnaway June" gezeigt. Diese Bilder erzählen eine Geschichte voll von Liebesabenteuern und Waghalsigkeit.

„Runaway Jun" ist der Titel der spannendsten Geschichte, die jemals in Wandelbildern gezeigt worden ist. Die Hauptrolle in diesem Stück liegt in den Händen der unübertrefflichen Schauspielerin Mary Pickford, die in dem Schauspieler J. W. Johnstone, dem Mann mit dem „Bandyke"-Bart, einen würdigen Partner hat.

Mittwoch und Donnerstag wird der „Master Key" aufgeführt.

Der mysteriöse Mann im „Runnaway June" im Rex am Freitag.

Die „Standard Medicine Co." ist durch Verkauf in anderer Hände übergegangen und infolgedessen von Winnipeg, Man. nach Granson, Saskatchewan verlegt worden. Die Leitung dieser in West Canada gut eingeführten Medizin Co. liegt jetzt in den Händen eines deutschen Apothekers, der auch eine Lizens für Saskatchewan besitzt.

Da wir den Herrn, der jetzt Inhaber der Companie ist und ihre Geschäfte führt, persönlich kennen, sind wir in der Lage, die Dienste der Companie unseren Lesern bestens empfehlen zu können. Man beachte die Anzeige auf Seite 15.

In San Francisco. — Herr Martin Wagner, der Präsident der Courier Gesellschaft, wohnte in San Francisco der Eröffnung der Weltausstellung bei und gedenkt, noch bis zum Frühjahr in Californien zu bleiben.

Maple Leaf Kapelle. — Letzten Sonntag hielt die Maple Leaf Kapelle unter Vorsitz des Kapellmeisters Herrn John W. Ermann, nach der gewöhnlichen Musikprobe in der St. Mary's Halle ihre Versammlung ab. Es wurden u. a. Vorbereitungen für ein Konzert, welches am Ostermontag in der St. Mary's Halle stattfinden soll, getroffen. Ferner wurde beschlossen, ein Konzert am Osterdienstag im geräumigen Saale der Kathedrale zu Gunsten des Hospitals der grauen Schwestern zu geben. Ein Arrangements-Komitee wurde zur Ausarbeitung eines recht guten Programms gewählt. Nach Erledigung der laufenden Geschäfte wurde zur Beamtenwahl geschritten, welche folgendes Resultat ergab: Präsident: Franz Dummer; Vize-Präsident und Kapellmeister: John W. Ehmann; stellvertretender Kapellmeister: Martin Wuest; Sekretär: Jos. Oberhoffner; Schatzmeister: Philipp Rump; Marschall: Gustav Peter. Kapellmeister Ehmann dankte den Mitgliedern in kurzen, aber herzlichen Worten für das ihm bisher entgegengebrachte Vertrauen und drückte zugleich die Hoffnung aus, daß die Mitglieder auch fernerhin fest und treu zusammenhalten und auf diese Weise mit der Zeit sich zu einer der besten Kapellen in der Provinz heranbilden werden. Herr Rump richtete ebenfalls einige Worte an die Versammlung. Auf Veranlassung des Vorstandes wird am Donnerstag Abend unter den Mitgliedern der Jahresschluß bei einem guten Tröpfchen und einem feinen Imbiß noch recht gemütlich gefeiert werden.

Department Store

Hochsaison-Verkauf. Während dieses Verkaufes wird alles für den halben Preis verkauft.

Wir wollen nicht viele Worte gebrauchen um unsere Waren anzupreisen, sondern führen nur einige Preise an, welche für sich selbst sprechen:

Alle unsere Pelze für den halben Preis.

Herrenanzüge, reg. $7.50 Verkaufspreis $3.95

Herren Tuchmäntel, reg. $15.00. Verkaufspreis $7.95

Herrenmäntel mit Pelzkragen. Regulär $20.00: Verkaufspreis $10.45

Herren Arbeitshemden, reg. $1.00. Verkaufspreis 59c

Alle Pelze für den halben Preis.

Damenmäntel mit Pelzkragen. Reg. $15.00. Verkaufspreis $5.95

Frei Frei

Jedem, der während dieses Verkaufes, Waren im Werte von $25.00 einkauft, geben wir ein hübsches Bild des Papstes Benedikt XV. frei weg. Dieses Bild ist in Oel, 18 zu 24

Frei Frei

50 Damen Tuchmäntel, reg. $12.00 und $15.00 per Stück, jetzt nur für $5.00

Knabenanzüge, reg. $4.00 Verkaufspreis $2.45

100 Herrenkappen, per Stück nur 10c

Wir haben außerdem noch hundert verschiedene andere Bargains zu offerieren.

500 Yards Kleiderstoffe, reg. 50c per Yard. Verkaufspreis 25c

Nur Samstag

Kindermäntel, reg. $3.00 per Stück. Nur am Samstag für $1.00

The Schacter Supply Co.

Ecke Halifax u. Zehnte Ave. Regina, Sask.

Briefkasten

W. M., Tuxford, Sas. — Anzeiger kostet für einmal 50c, jedes weitere Mal 25c. Augenblicklich liegt nichts vor. Sobald jedoch eine Meldung einläuft, werden wir es Sie wissen lassen. Briefe von hier nach Deutschland gehen ungefähr 4 Wochen und zwar über die Staaten. Geöffnet zu sein brauchen die Briefe nicht, werden jedoch in den meisten Fälley von den Behörden geöffnet. Die Besorgung von solchen Briefen übernimmt die Firma J. Lehrenkrauß & Sons, 359 Fulton Str., Brooklyn, N. Y. Berechnet für diese Gefälligkeit nur die Portoauslagen.

Th. M., Osler, Sask. — Ob Sie eine Lizens brauchen oder nicht, hängt ganz von den Gesetzen der Munizipalität ab. Wenden Sie sich an den Reeve der Munizipalität, zu welcher Osler gehört. Dieser wird Ihnen auch die evtl. Höhe der Gebühr angeben. Geld und Briefe nach Deutschland zu schicken, ist nicht ganz unmöglich. Sie müssen sich jedoch der Vermittlung einer Firma in den Ver. Staaten bedienen. Wenden Sie sich an das Bankgeschäft von J. Lehrenkrauß & Sons, 359 Fulton Str., Brooklyn, N. Y., welche Ihnen vielleicht die gewünschten Sachen in New York beschaffen kann.

Jacob G., Wainwright, Alta. — Geld dankend erhalten. Bezahlt bis Juli 1915.

M. Klee. — Einer unserer Leser teilt uns mit, daß Edenwold ein geeigneter Platz für Errichtung einer Fleischerei wäre. Setzen Sie sich bitte mit Herrn Jacob Mohr in Edenwold, Sask., in Verbindung.

L. H., Loreburn, Sask. — Geld dankend erhalten. Werden weiter senden. Wollen gern noch etwas warten.

F. W., Ingebright, Sask. — Briefe nach der Schweiz, als einem neutralen Lande, werden von hier aus direkt befördert. Nicht jeder hat einen Verwandten oder Bekannten in der Eßlingerstraße in Bern, durch den er Briefe befördern lassen kann. Direkt werden von hier aus zur Zeit weder Briefe noch Zeitungen nach Deutschland befördert.

Aufruf. — Wer kann uns die Adresse von Fritz Scherr und Phil. Schweizer beide zuletzt in Earl Grey, Sask., wohnhaft, angeben? Besten Dank in voraus. Die Geschäftsleitung des Courier.

A. R. S., North Battleford, Sask. — Geld dankend erhalten, 25c kreditiert. Einlage an Verbandssekretär weitergegeben.

Bitte. — Herr Karl Gottfried, Luxeland, Sask., bittet um Angabe der Adresse von Salmon Maurer, der zuletzt in Winnipeg wohnhaft und vor 2 Jahren aus Rußland hier eingewandert war.

E. D., Olivia, Minn. — Zeitung ist bereits bezahlt. Werden daher weiter senden. Besten Gruß.

Th. S., Esterhazy, Sask. — Die Sache stimmt jetzt. Bitten, das Versehen zu entschuldigen. Die beiden Herren sind auch schon einige Zeit unsere Leser.

W. W., Rosetown, Sask. — Geld erhalten. Werden Zeitung regelmäßig an angegebene Adresse senden. Besten Dank.

Märkte

Getreide. Winnipeg. Weizen No. 1 Klasse 156½, **Hafer** 2 C. W. 65¼, **Gerste** No. 3 79c, **Flachs** 1 N. W. C. 161.

Eine Einladung

Für den Nutzen derer, die Bauholz zu kaufen gedenken, möchten wir gerne erklären, daß gewisse Firmen, Namen wie „Grain Growers", „Farmers", „Co-operative", usw. gebrauchen, um auf die organisierten Farmer der drei Prärieprovinzen einen günstigen Eindruck zu machen. Solche Firmen in Britisch Columbia oder irgendwo anders haben mit der Grain Growers Grain Co. Ltd. in Winnipeg, der richtigen „Farmer" oder „Getreidebauer-Gesellschaft" gar nichts gemein und hängen mit derselben sonst in keiner Weise zusammen. Diese Erklärung wird gegeben, damit die Farmer und Getreidebauer durch die Aehnlichkeit der Namen nicht irre geführt werden.

Alle Holzbestellungen sollten folgenderweise adressiert werden:

The Grain Growers Grain Co. Ltd.

Winnipeg Manitoba

Vieh lebend. Schweine. Winnipeg 4.50 bis 7.00, **Calgary** 5.25 bis 7.10, **Stiere, Winnipeg** 6.00 bis 8.25, **Calgary** 5.00 bis 7.00, **Rinder, Winnipeg** 4.50 bis 5.00, **Calgary** 6.00 bis 6.75, **Winnipeg Bullen** 4.00 bis 5.60, **Calgary** 3.50 bis 5.25, **Kühe, Winnipeg** 5.00 bis 6.75, **Calgary** 3.50 bis 4.50, **Kälber, Winnipeg** 5.25 bis 7.00, **Calgary** 5.00 bis 7.00, **Schafe, Winnipeg** 5.00 bis 7.50, **Calgary** 6.00 bis 7.00. **Regina Fleischpreise. Rindfleisch** 15 bis 30c per Pfund, **Schweinefleisch** 12½ bis 15c per Pfund, **Hammelfleisch** 18 bis 20c, **Lammfleisch** 20 bis 24c. **Preise für lebendes Vieh in Regina. Rinder, Stiere u.s.w.** von 5.00 bis 7.00, **Schweine 6.00 bis 6.25, Hammel geschlachtet** 12 bis 12½c per Pfund.

Butter, Winnipeg 18 bis 28c, **Calgary** 25 bis 35c, **Regina** 35 bis 40c. **Eier Winnipeg** 20 bis 22c, **Calgary** 35 bis 40c, **Regina, Lastencier** 30c, **frische** 40c per Dutzend.

Hühner, Winnipeg 12 bis 13c, **Calgary** 14 bis 16c, **Regina** 16c, **Enten, Winnipeg** 10 bis 12c, **Regina** 15c, **Gänse, Winnipeg** 9 bis 11c, **Regina** 15c, **Truteys, Winnipeg** 12 bis 16c, **Regina** 16c.

Gemüse. Kartoffeln, Winnipeg 1.00 bis 1.10, **Regina** 1.10, **Möhren, Winnipeg** 50 bis 60c per Sack, **Regina** 2½c per Pfund, **Sellerie, Winnipeg** 50 bis 60c per Dutzend, **Regina** 15c per Pfund, **Zwiebeln, Winnipeg** 50 bis 75c per Sack, **Regina** 2c per Pfund, **Kraut, Regina** 2c per Pfund, **Salat, Regina** 5c per Kopf, **Turnips, Regina** 1.00 per hundert Pfd.

Obst. Aepfel, Winnipeg 3.00 bis 5.00 per Faß, **Regina** 1.35 per Kiste.

L. M. Laird

Bei der Sitzung des Councils am 1. Februar führte Reeve C. K. Unruh den Vorsitz. Alle Councillors waren anwesend. Das Portokoll der vorhergehenden Sitzung wurde, wie verlesen, angenommen. Eine Anzahl Briefe bezüglich munizipaler und anderer Angelegenheiten wurde vom Sekretär vorgelesen.

Der Sekretär wurde beauftragt, an das Department für öffentliche Arbeiten bezüglich Vermessung der Straße nördlich von Section 1 und 2, Tp. 44, R. 5, W. 3 M. zu schreiben. — Einstimmig wurde ein Antrag angenommen, welcher besagt, daß diese Munizipalität sich wieder der Vereinigung der ländlichen Munizipalitäten von Saskatchewan anschließt, und daß der Schatzmeister den Beitrag in Höhe von $10 übermitteln soll. — Ferner will man die Konvention veranlassen, die Provinzialregierung zu ersuchen, die Strafe für alle Steuern auf zehn Prozent zu erhöhen. — Der Reeve und der Sekretär-Schatzmeister wurden zu Delegaten für die Konvention ernannt. — Da Herr D. Peters und Frau Klassen in krankem Zustand in diese Munizipalität kamen, wurde beschlossen, die Hospitalrechnung des städtischen Hospitals in Saskatoon für die beiden genannten Personen nicht zu bezahlen. — Das Saatgetreide Nebengesetz No. 13 wurde zum ersten Mal gelesen. — Auf Antrag des Councillors A. P. Dickman wurde beschlossen, daß die Munizipalität für das laufende Jahr die Grundsteuerzahler der Munizipalität mit Gophergift versorgt. Für diesen Antrag waren: K. K. Kroeker, B. A. Dirks, A. P. Dickmann, H. W. Friesen, C. C. Gloeckler und C. K. Unruh; dagegen: A. Hoffer. — Auf Antrag des Councillors Gloeckler wird Mickelson's „Kill-Em-Quick" gekauft. — Die Petition einer Anzahl Grundsteuerzahler, einen Weg nördlich von Tp. 41—5 und nördlich von Tp. 41—6, westlich vom 3. Mer. zu bauen, wird mit einem Gesuch des Councils an die Regierung um eine Geldbewilligung zum Bau des Weges an die Straßenbau-Kommission nach Regina geschickt werden. — Nachstehende Rechnungen wurden zur Bezahlung angewiesen: C. P. Ratzlaff 18.00; W. Muniz. News $1.50; Boleau Printing Co. $7.50; J. D. Buller $2.20; S. Peters 25c.

REGINA THEATER

Barney Groves, Pächter und Manager

2 Abende, beginnend Dienstag, d. 23. Febr.

mit besonderer Nachmittags-Vorstellung am Mittwoch um 3 Uhr

Besonderes Rückkehr-Engagement

John P. Slocum präsentiert den berühmten musikalischen Komödie-Schlager welcher in drei Kontinenten mit Erfolg aufgeführt wurde

Der größte Erfolg in letzter Saison

"THE QUAKER GIRL"

Ausgezeichnete Rollenverteilung und wunderhübsche Chorusmädchen die auch singen können. Zeitgemäße Preise. Sitze werden jetzt verkauft.

Abends: $1.50, $1.00, 75c, 50c. Nachmittags-Vorstellung: $1.00, 75c, 50.

Täglich frische Sendung von vorzüglichem

Weißfisch

E. C. BROWNFIELD BIG RIVER, SASKATCHEWAN

General-Agent:

EMIL STRUVE, Regina, Sask.

1337 Zehnte Ave. Telephon 2455

Niedrigste Tagespreise Versand nach allen Plätzen

Szene aus der prächtigen Operette „The Quaker Girl", die Dienstag und zweimal Mittwoch dieser Woche im Regina Theater aufgeführt wird.

REX

Kriegsbilder mit jedem Programm.

Mittwoch und Donnerstag: „Master Key"

Freitag und Samstag: „Runnaway June"

Montag und Dienstag: „County Chairman" 5 Rollen Komödie.